

**156/118** 1693 Juli 13., Luzern

Schreiben von Johann Anton Rusconi an den Nuntius Marcello d'Aste betreffend den Eheprozess zwischen Magdalena Schön und Josef Etter von Menzingen

- 
- C** Der Kanzler Johann Anton Rusconi berichtet dem Nuntius<sup>1</sup> über den Eheprozess zwischen Magdalena Schön und Josef Etter von Menzingen. Magdalena Schön wurde durch Ärzte und Hebamme medizinisch untersucht. Ihre Geschlechtsfähigkeit<sup>2</sup> wurde dabei bestätigt, sodass Josef Etter das Teilen seines Ehebettes mit einer anderen Frau verboten wird. Man soll beim entsprechenden Gerichtsurteil bleiben. Falls Josef Etter dagegen appelliert, soll er dafür mit den richtigen Fristen an die passenden gerichtlichen Instanzen gelangen, die Rusconi nennt. Erwähnt werden die Werke kirchenrechtlicher und juristischer Autoritäten, unter anderem von Tomas Sanchez.

---

<sup>1</sup> Marcello d'Aste, Nuntius in der Eidgenossenschaft.

<sup>2</sup> Es wird sich um eine Untersuchung von Magdalena Schön betreffend Schwangerschaft handeln.

---

AH 156, Bl. 317-318 • Bl. 318<sup>v</sup> nur Dorsualnotiz.  
Konzept, in lateinischer Sprache.

---